

# Gebrauchsanweisung Muldenmangel MM 50-175 MM 50-205

---

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.





<b>Sicherheitshinweise und Warnungen</b> .....	4
<b>Ihr Beitrag zum Umweltschutz</b> .....	6
<b>Gerätebeschreibung</b> .....	7
<b>Sicherheitseinrichtungen</b> .....	9
Fingerschutzleiste .....	9
Not-Aus-Schalter .....	9
Stromausfall während des Mangels .....	10
<b>Wäsche vorbereiten</b> .....	11
Beschaffenheit der Wäsche .....	11
Vorbereitung der Wäsche .....	11
<b>Mangeln</b> .....	12
Drosselklappe - Wrasenabsaugung .....	13
Wäscheabstreifer .....	13
<b>Ausstattungsvarianten</b> .....	14
Fußschaltleiste .....	14
Haube .....	14
Wäscherückführung .....	14
<b>Hinweise</b> .....	16
Stromausfall während des Mangels .....	16
Motorschutz .....	16
Einstellung Eingabetisch .....	16
<b>Reinigung und Pflege</b> .....	17
Mulde wachsen .....	17
Mulde reinigen .....	17
Wäscheabstreifer .....	17
Kompressor entwässern .....	18
Bewicklungshinweise für Walzen mit Stahlwolle-Belag .....	19
Bewicklungshinweise für Walzen mit Lamellenfeder-Belag .....	20
<b>Bedeutung der Symbole auf dem Typenschild</b> .....	22
Geräuschemission .....	22
<b>Hinweise für den Aufsteller</b> .....	23
Transportsicherung .....	23
<b>Aufstellen der Maschine</b> .....	23
Elektroanschluss .....	24
Externer Druckluftanschluss .....	25
Kompressor .....	25
Abluftleitung (Wrasenabsaugung) bei elektrobeheizter Mulde .....	25

Die Muldenmangel darf nur durch den Kundendienst oder durch geschultes Personal eines autorisierten Fachhändlers aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

# Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung, bevor Sie Ihre Muldenmangel in Betrieb nehmen.  
Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrer Muldenmangel.

## Bestimmungsgemäße Verwendung der Muldenmangel

■ Diese Muldenmangel darf ausschließlich für das Mangeln von Textilien verwendet werden, die für das Mangeln geeignet sind und die in Wasser gewaschen wurden.

## Technisch elektrische Sicherheit

■ Die Maschine darf nicht mit Reinigungsmaschinen, die mit PER- oder FCKW-haltigen Lösungsmitteln arbeiten, in einem Raum betrieben werden.

■ Die Muldenmangel darf nur in trockenen Räumen betrieben werden.

■ Benutzen Sie die Muldenmangel nur, wenn alle abnehmbaren Außenverkleidungsteile montiert sind und somit kein Zugriff zu stromführenden, sich drehenden oder erhitzten Maschinenteilen besteht.

■ Beschädigen, entfernen oder umgehen Sie nicht die Sicherheitseinrichtungen und Bedienungselemente der Muldenmangel.

■ Maschinen bei denen Bedienungselemente oder die Isolierung von Leitungen beschädigt sind, dürfen vor einer Reparatur nicht mehr betrieben werden.

■ Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

■ Defekte Bauteile dürfen nur gegen Miele Original-Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen gewährleisten wir, dass sie im vollen Umfang die Sicherheitsanforderungen erfüllen, die wir an unsere Maschinen stellen.

■ Die elektrische Sicherheit dieses Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es an ein vorschriftsmäßig installiertes Erdungssystem angeschlossen wird.

Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch einen Fachmann überprüft wird. Der Hersteller kann nicht verantwortlich gemacht werden für Schäden, die durch eine fehlende oder unterbrochene Erdleitung verursacht werden.

■ Die Muldenmangel ist nur dann elektrisch vom Netz getrennt, wenn der Hauptschalter oder die Sicherung (bauseitig) ausgeschaltet ist.

## Gerätebenutzung

■ Erlauben Sie Kindern nie, auf oder in der Nähe der Muldenmangel zu spielen oder sogar selbst die Muldenmangel zu bedienen.

■ Im aufgeheizten Zustand und angefahrener Mulde besteht akute Verbrennungsgefahr, wenn Sie die Muldenkante an der Wäscheauslaufseite berühren.

■ Fassen Sie beim Mangeln doppellagiger Wäsche nicht zwischen die Lagen, um die Wäsche zu spannen. Es besteht die Gefahr, dass Sie Ihre Hände nicht mehr rechtzeitig vor der heißen Mulde zur Seite ziehen können. Dieses gilt auch für das Hineingreifen in Taschen, deren offene Seiten zur heißen Mulde hin liegen.

■ Mangeln Sie keine Wäschestücke mit Fransen, dünnen Bändern oder Fäden. Es besteht die Gefahr, dass diese Textilien eine Fehlfunktion der Gurteingabe auslösen.

■ Nicht zwischen Ablegeschale und drehender Walze fassen. Es besteht die Gefahr, dass Sie Ihre Hände einklemmen.

■ Halten Sie für den Fall, dass sich Textilien entzünden, Feuerlöscher bereit.

Darüber hinaus sind die länderspezifischen Sicherheitsvorschriften und Sicherheitsbestimmungen sowie Normen zu berücksichtigen!

## Benutzung von Zubehör

Zubehörteile dürfen nur dann eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind. Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und / oder Produkthaftung verloren.

## Merkregeln für das Arbeiten an Muldenmangeln

An der Einlassstelle nur zuverlässige, über 17 Jahre alte Personen beschäftigen, die mit der Bedienung der Mangel völlig vertraut sind.

Personen mit besonders schlanken und dünnen Fingern nur an der Abnahme-, nicht an der Eingabeseite arbeiten lassen.

Beim Arbeiten an der Mangel stets eng anliegende Kleidung tragen. Lose Ärmel, Schürzenbänder und Halstücher können von der Walze erfasst werden.

Vor der Arbeit an der Mangel Fingerringe und Armbänder ablegen.

Falten nicht dicht vor der Einzugstelle, sondern möglichst weit vor dieser auf dem Eingabetisch glätten. Kopfkissen und Bettbezüge möglichst mit dem offenen Teil in die Mangel einführen. Ecken nicht von innen halten. Nicht in die Träger von Hemden und Schürzen fassen.

Stets auf die richtige Einstellung der Schutzeinrichtung achten. Nur so können schwere Quetschungen, Verbrennungen oder gar Verlust der Hände vermieden werden.

### Wirksamkeit der Schutzeinrichtungen täglich überprüfen.

Darauf achten, dass ein Übergreifen über Schutzleisten nicht möglich ist.

Vor dem Umschalten auf Rückwärtslauf sicherstellen, dass niemand gefährdet ist.

Maschine nur bei Stillstand schmieren.

Werden weitere Personen in die Handhabung der Muldenmangel eingewiesen, so sind ihnen diese wichtigen Sicherheitshinweise zugänglich zu machen und/oder vorzutragen.

**Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf!**

# Ihr Beitrag zum Umweltschutz

---

## **Entsorgung der Transportverpackung**

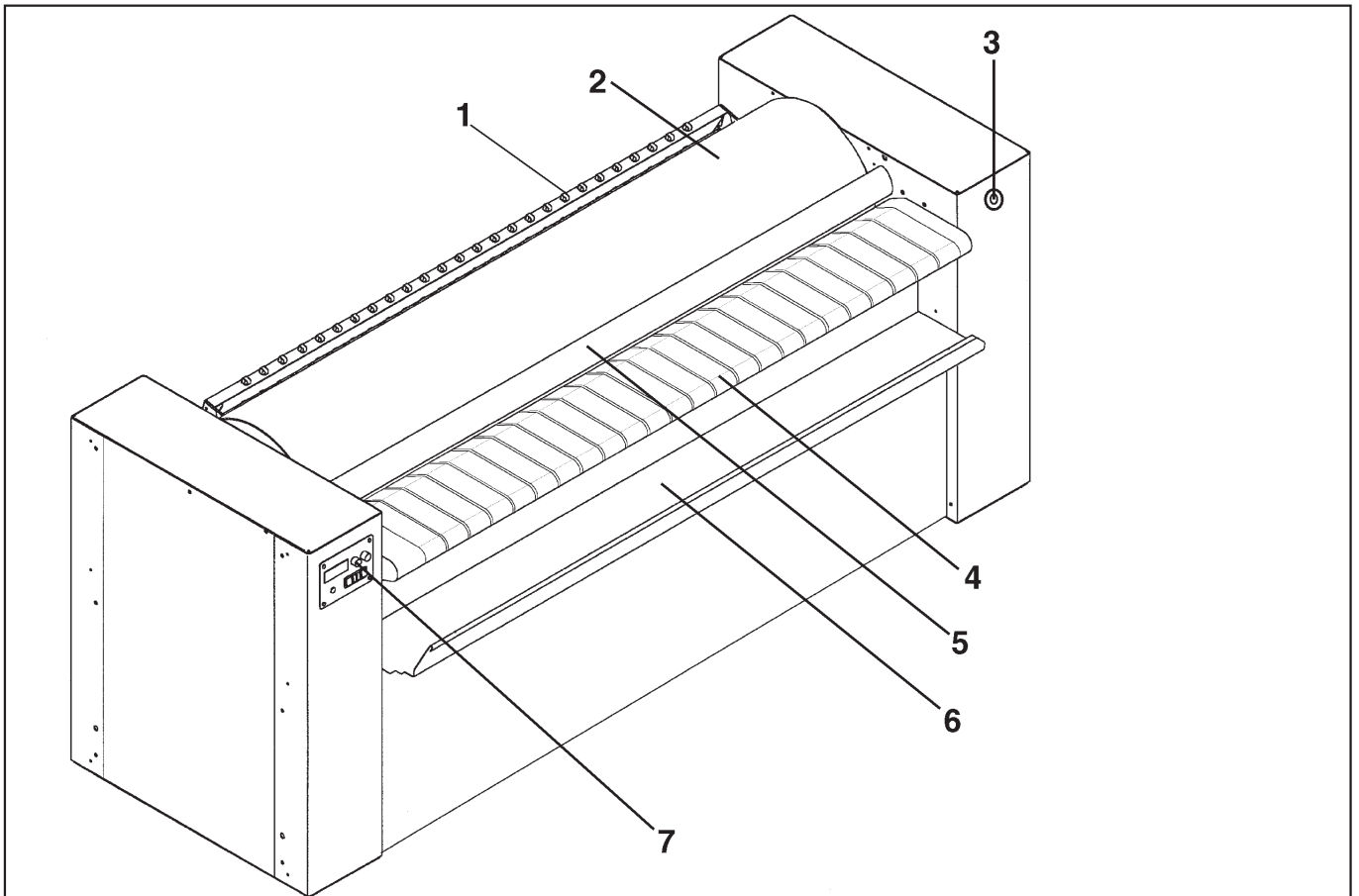
Die Verpackung schützt die Maschine vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

## **Entsorgung des Altgerätes**

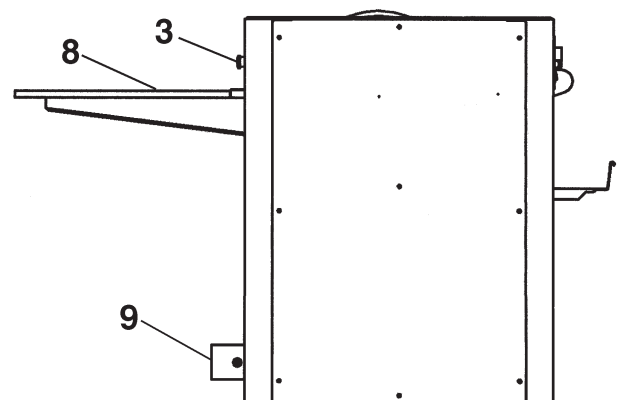
Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Miele bietet ein Recyclingsystem an. Hierüber informiert Sie Ihr Händler oder das Vertriebszentrum.

Bitte sorgen Sie dafür, dass das Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

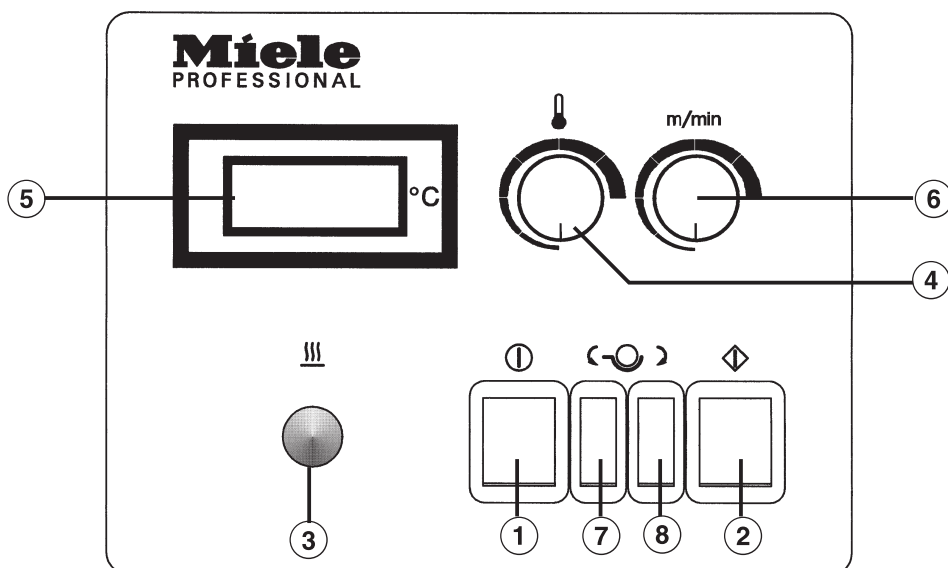


- 1 Wäscheabstreifer
- 2 Walze
- 3 Not-Aus-Schalter
- 4 Eingabetisch
- 5 Fingerschutzleiste
- 6 Wäschekasten
- 7 Bedienungselemente

**MM 50-175**



- 3 Not-Aus-Schalter
- 8 Wäscheablagetisch
- 9 Abluftanschluss/Wrasenabzug



## ① Schalter "① Ein-Aus"

### Einschalten:

Bei Betätigung des Schalters "①" wird die Muldenmangel eingeschaltet. Die Anzeigelampe im Schalter leuchtet auf.

### Ausschalten:

Bei Betätigung des Schalters "①" wird die Muldenmangel ausgeschaltet, die Mulde fährt ab, die Anzeigelampe im Schalter erlischt.

## ② Taster "◇ Start"

Bei Betätigung des Tasters "◇ Start" leuchtet die Anzeigelampe "⏏ Heizung" auf, die Mulde wird aufgeheizt. Das Anzeigeelement "°C" zeigt die aktuelle Muldentemperatur an.

Nachdem die Anzeigelampe "⏏ Heizung" erloschen ist, den Taster "◇ Start" noch einmal betätigen, die Mulde fährt an und die Walze dreht.

## ③ Anzeigelampe "⏏ Heizung"

Wird die Mulde aufgeheizt leuchtet die Anzeigelampe "⏏ Heizung". Sie erlischt, wenn die Mulde die eingestellte Temperatur erreicht hat.

## ④ Temperaturwähler "🌡"

Die Temperatur der Mulde lässt sich durch Rechtsdrehung des Temperaturwählers erhöhen und durch Linksdrehung verringern.

## ⑤ Temperaturanzeige "°C"

Zeigt die aktuelle Temperatur der Mulde in 1 Grad Celsius-Schritten an.

## ⑥ Drehzahlwähler "m/min"

Die Drehzahl der Walze lässt sich durch Rechtsdrehung des Drehzahlwählers erhöhen und durch Linksdrehung verringern.

## ⑦ Taster "⤵ Vorwärtslauf"

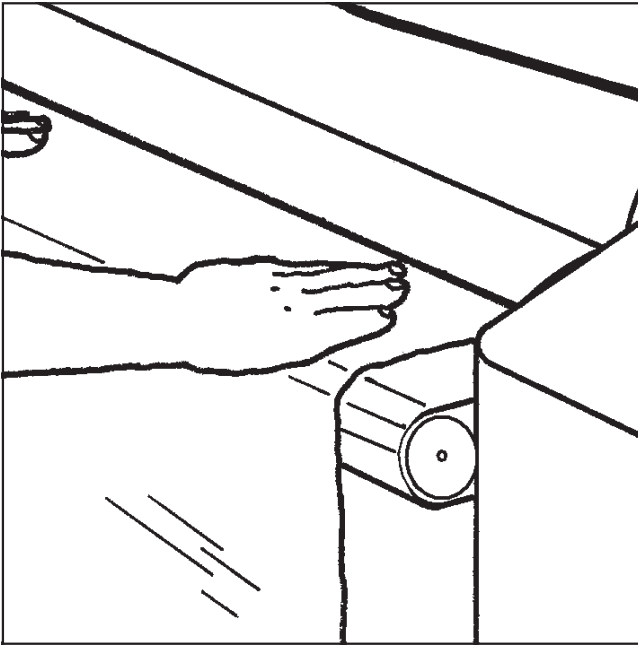
## ⑧ Taster "⤴ Rückwärtslauf"

Der Vorwärtslauf oder Rückwärtslauf wird benötigt, um das Mangel Tuch abzunehmen, aufzuziehen oder die Bewicklung zu erneuern.

Bei angefahrener Mulde haben diese Taster keine Funktion.

Schalter "①" betätigen, die Mulde fährt ab. Taster "Vorwärtslauf" oder "Rückwärtslauf" drücken. Die Walze läuft nur so lange vor-oder rückwärts, wie einer dieser Taster gedrückt ist.

## Fingerschutzleiste

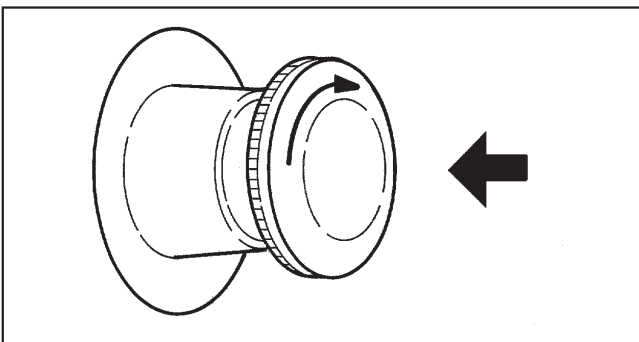


Geraten die Fingerspitzen zwischen Wäscheingabetisch und Fingerschutzleiste, wird die Walze sofort gestoppt und die Mulde nach unten abgesenkt.

Das erforderliche Wiedereinschalten der Muldenmangel erfolgt durch Betätigung des Tasters "◊ Start".

⚠ Die Fingerschutzleiste ist eine Sicherheitseinrichtung, die arbeitstäglich vor dem Mangeln auf ihre Wirksamkeit überprüft werden muss.

## Not-Aus-Schalter



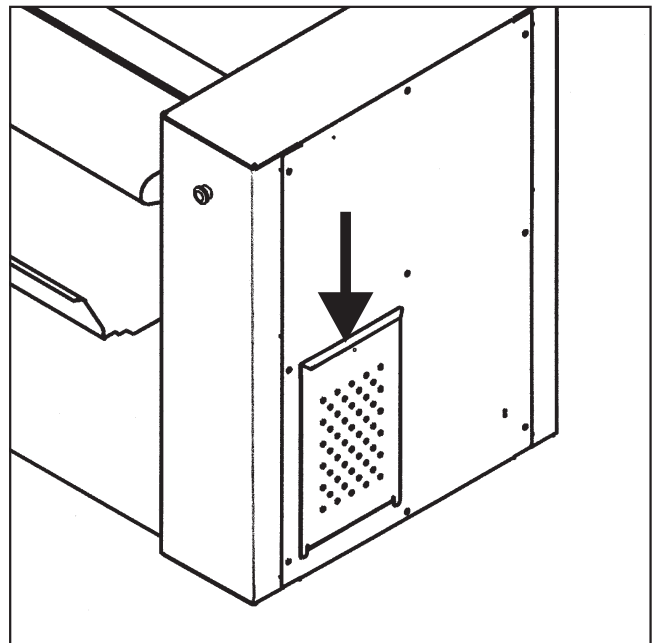
Bei Druck auf diesen Schalter bleibt die Walze sofort stehen und die Mulde senkt sich ab.

Ein betätigter Not-Aus-Schalter wird durch Rechtsdrehung der gerändelten Scheibe wieder entriegelt.

Das erforderliche Wiedereinschalten der Muldenmangel erfolgt durch Betätigung des Tasters "◊ Start".

Bei **Maschinen mit integriertem Kompressor** muss, wenn der Kompressor zum Zeitpunkt der Not-Aus-Betätigung gerade gearbeitet hat, vor dem Wiedereinschalten der Muldenmangel die Funktion der automatischen Druckentlastung des Kompressors wieder hergestellt werden.

## Druckentlastung des Kompressors



Hierzu die Montageklappe am rechten Seitenständer öffnen.

Den schwarzen "EIN/AUS-Schalter" (neben der Druckluftschnellkupplung) hereindrücken = AUS und wieder herausziehen = EIN. Montageklappe schließen.

## Stromausfall während des Mangelns

Zum Schutz des Mangeltuches und der Wäsche senkt sich bei einem Stromausfall die Mulde automatisch ab.

Die Wäsche kann herausgezogen werden.

Das erforderliche Wiedereinschalten der Muldenmangel erfolgt durch betätigen des Tasters "↕ Start".

Bei **Maschinen mit integriertem Kompressor** muss, wenn der Kompressor zum Zeitpunkt des Stromausfalles gerade gearbeitet hat, vor dem Wiedereinschalten der Muldenmangel die Funktion der automatischen Druckentlastung des Kompressors wieder hergestellt werden.

Siehe Seite 9.

## Beschaffenheit der Wäsche

Die ideale Restfeuchte für ein gutes Finish liegt zwischen 25-50%.

Wird die Wäsche in der Waschmaschine im letzten Spülgang mit Warmwasser gespült, ergibt sich durch geringere Restfeuchte und Restwärme der Wäsche eine kürzere Verarbeitungszeit und somit eine Energieersparnis.

Wäsche mit mehr als 50% Kunstfaserteil (z.B. Dralon) darf nicht gemangelt werden, da der Kunststoff bei der hohen Temperatur schmilzt. Wäsche mit weniger Kunstfaserteil kann bei niedriger Temperatur gemangelt werden.

Metall- und Kunststoffschnallen jeglicher Art sowie extrem hohe Knöpfe (z.B. Kugelknöpfe) bitte nicht mitmangeln.

### **Achtung !**

Reinigen Sie vor Inbetriebnahme der Mangel die Mulde indem Sie über die gesamte Walzenbreite ein Tuch durchlaufen lassen.

## Vorbereitung der Wäsche

Die Wäsche sollte aus wirtschaftlichen Gründen vor Mangelbeginn nach Art und Gewebe sortiert werden.

Zuerst sind Wäscheteile aus:

Perlon, Nylon usw. (ca. 100 °C)  
dann  
Wolle, Seide (ca. 150 °C)  
und danach  
Baumwolle, Leinen (ca. 180 - 200 °C)  
zu mangeln.

Wird ein Zurückschalten auf eine niedrigere Temperatur erforderlich, so ist diese erst erreicht, nachdem die Anzeigeleuchte "Heizung" aufleuchtet.

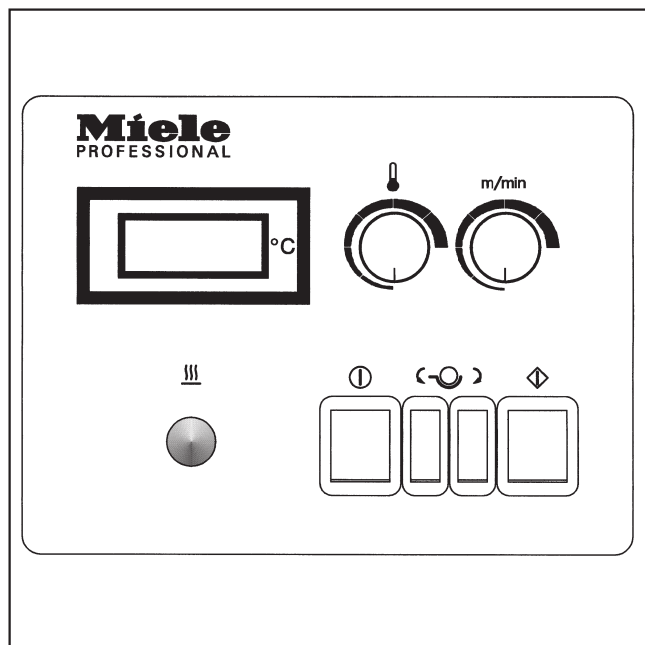
Stärkewäsche ist zuletzt zu mangeln, damit eventuell verbleibende Stärkereste auf der Mulde nicht das Mangeln der anderen Wäscheteile beeinträchtigen.

Wäscheteile mit Knöpfen müssen so eingelegt werden, dass die Knöpfe zur Walze hinweisen. Zeigen die Knöpfe nach unten, so besteht die Gefahr, dass sie beim Einlauf in die Mulde zerstört oder abgerissen werden.

Über Reißverschlüsse, Metallknöpfe und Metallhaken ist zum Schutz der Mulde ein Tuch zu legen.

## Mangeln

- Hauptschalter (Elektro-Anschluss bauseitig) einschalten.
- Bei Muldenmangeln ohne integrierten Kompressor: Absperrhahn für Druckluft (bauseitig) öffnen.



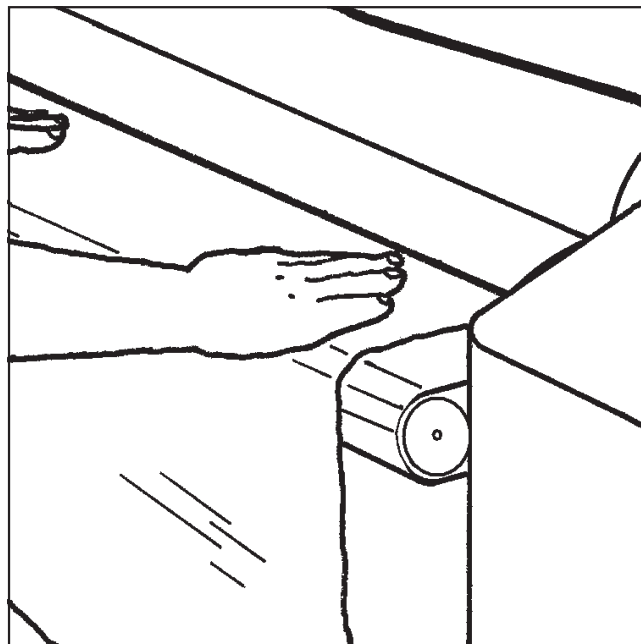
- Die Muldenmangel durch Betätigung des Schalters "①" einschalten.
- Temperaturwähler "°C" nach links auf niedrigste Temperatur stellen.
- Taster "⬇ Start" betätigen die Anzeigeleuchte "⏏ Heizung" leuchtet auf, die Mulde wird aufgeheizt. Das Anzeigeelement "°C" zeigt die aktuelle Muldentemperatur an.
- Nachdem die Anzeigeleuchte "⏏ Heizung" erloschen ist, den Taster "⬇ Start" noch einmal betätigen, die Mulde fährt an und die Walze dreht.

- Je nach Wäscheart Temperaturwähler "°C" in den entsprechenden Temperaturbereich drehen.

Faserart	Temperatur °C
Perlon/Kunstseide	ca. 100
Seide/Wolle	ca. 150
Baumwolle/Leinen	ca. 180 - 200

- Die gewünschte Walzendrehzahl am Drehzahlwähler "m/min" einstellen.

⚠ Wirksamkeit der Fingerschutzleiste überprüfen!



- Vorbereitete Wäscheteile parallel zur Walze am Anfang des Wäscheeingabebereiches auf die Gurte legen glatt streichen und einlaufen lassen.
- Wäscheteile beim Mangeln von der Mitte aus nach außen glattstreichen.
- Kleine Wäscheteile nicht nur an einer Stelle der Walze mangeln, sondern die ganze Breite der Walze ausnutzen.

Die gemangelte Wäsche kann sehr heiß sein, wenn sie aus der Mulde kommt. Tragen Sie gegebenenfalls zum Schutz Ihrer Hände Schutzhandschuhe.

In den Mangelpausen die Muldentemperatur reduzieren und die Mulde abfahren.

## Drosselklappe - Wrasenabsaugung

Im Wrasenabzug ist eine Drosselklappe eingebaut, womit die durch die Walzenbewicklung strömende Luftmenge verändert werden kann.

Drosselklappe ganz geöffnet:  
Sechskantschraube (SW 19) gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.

Drosselklappe ganz geschlossen:  
Sechskantschraube (SW 19) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.

Die günstigste Einstellung ist erreicht, wenn bei geringstem Luftdurchsatz die Walze genügend austrocknet und sich keine Wasserflecken auf der Bewicklung oder in der Mangelwäsche bilden.

Bei einem zu hohen Luftdurchsatz der Wrasenabsaugung wird die Walze zu stark abgekühlt und damit die Mangelleistung geringer.

## Wäscheabstreifer

Durch den Wäscheabstreifer wird die Wäsche von der Bügelwalze getrennt. Die Wäsche braucht nicht mehr mit der Hand von der Walze abgegriffen zu werden. Sollte sich eine Abstreiffeder durch ein Wäschestück aus seiner Position lösen, so ist die Abstreiffeder wieder von Hand in die Arbeitsposition zu drücken.


## Nach beendetem Mangeln:

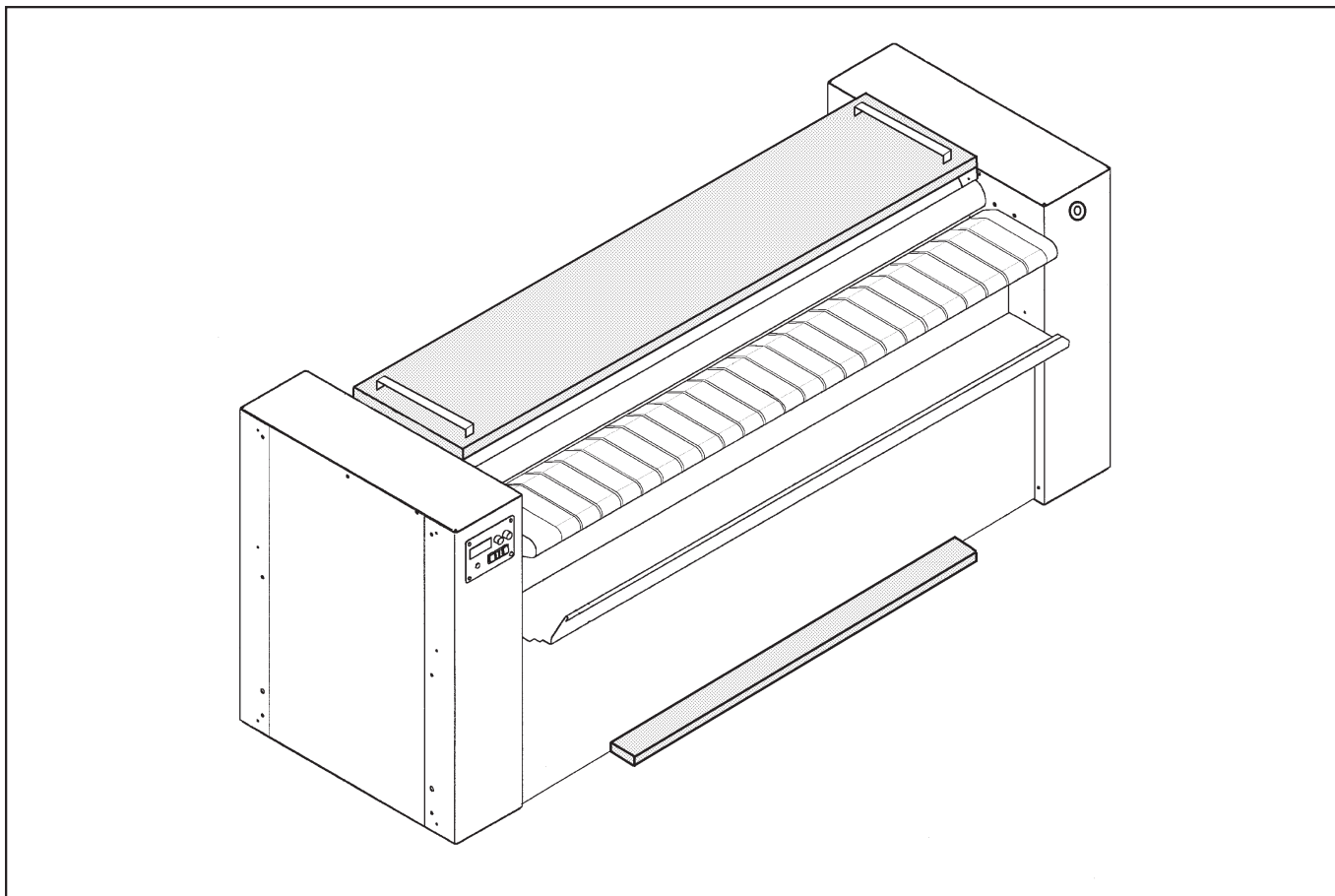
- Zwecks Austrocknung der Bewicklung ist die Walze nach dem Mangeln bei niedrigerer Temperatur und angefahrener Mulde noch ca. 5 Minuten laufen zu lassen.

Achtung:

Die Fingerschutzleiste wird sehr warm, wenn die Mangel bei maximaler Temperatureinstellung abgeschaltet wird.

- Muldenmangel mit dem Schalter "①" ausschalten.
- Hauptschalter (Elektro-Anschluss bauseitig) ausschalten.
- Bei Muldenmangeln ohne integrierten Kompressor: Absperrhahn für Druckluft (bauseitig) schließen.

 Gemangelte Wäsche ist vor dem Verpacken oder Stapeln ausreichend abkühlen zu lassen. Heiße Wäsche kann durch Selbstentzündung zu einem Brand führen.



### Fußschaltleiste

Funktionen:

Schaltpunkt unbetätigt	Mangeln
Schaltpunkt betätigt	Dämpfen

Sollen Wäscheteile gedämpft werden, ist die Fußschaltleiste herunterzudrücken.- Die Walze bleibt stehen.

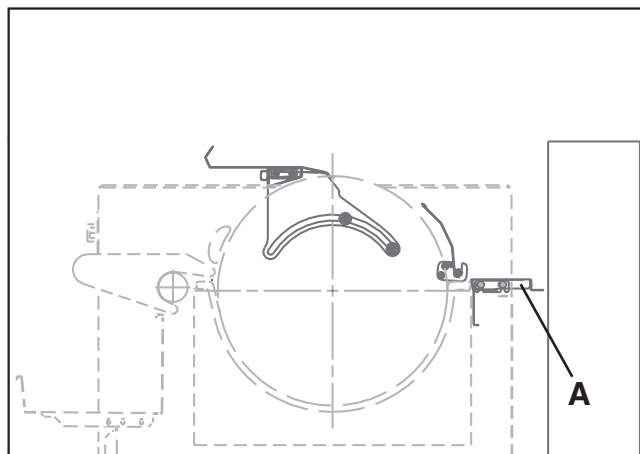
Die Dämpfstellung ist beendet, wenn der Fuß von der Schaltleiste genommen wird.

### Haube

Die Haube vermindert die Wärmeabstrahlung in den Raum.

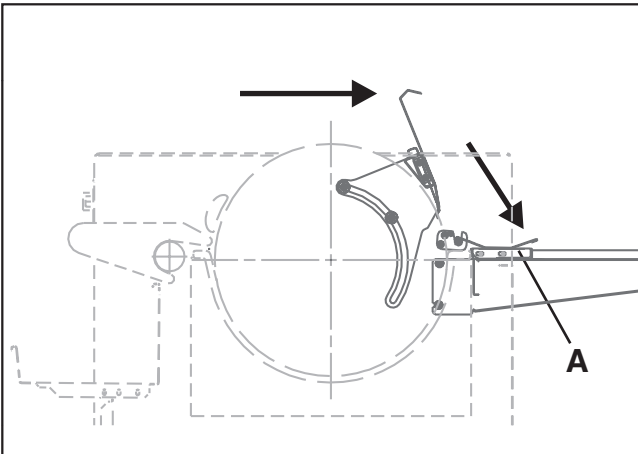
### Wäscherückführung

Die Wäscherückführung ermöglicht das Abnehmen der gemangelten Wäsche von der Eingabeseite. Es werden keine zusätzlichen Personen für die Abnahme der Wäsche benötigt. Die Mangel kann an eine Wand gestellt werden.



Die Wäscherückführung leitet die Wäsche nach vorne in eine oberhalb der Fingerschutzleiste angeordnete Ablegeschale.

⚠ Nicht zwischen Ablegeschale und drehender Walze fassen. Es besteht die Gefahr, dass Sie Ihre Hände einklemmen.



Soll die Wäsche auf den Ablagetisch geleitet werden, klappt man zuerst das Wäscheleitblech nach hinten auf den Ablagetisch.

Anschließend wird die Wäscherückführung nach hinten umgelegt. Die Wäsche wird jetzt auf den Ablagetisch geleitet.

⚠ Das Leitblech **A** an der Muldenauflaufseite darf nicht demontiert werden.

Will man das Mangeltuch wechseln oder die Walze nachwickeln, so sind die Abstreifern des Wäscheabstreifers einzeln herauszuziehen.

### Stromausfall während des Mangels

#### Stromausfall während des Mangels bei bauseitiger Druckluftversorgung

Zum Schutz des Mangeltuches und der Wäsche senkt sich bei einem Stromausfall die Mulde automatisch ab.

Die Wäsche kann herausgezogen werden.

Das erforderliche Wiedereinschalten der Muldenmangel erfolgt durch betätigen des Tasters "◊ Start".

#### Stromausfall während des Mangels bei integriertem Kompressor

Zum Schutz des Mangeltuches und der Wäsche senkt sich bei einem Stromausfall die Mulde automatisch ab.

Die Wäsche kann herausgezogen werden.

Wenn der Kompressor zum Zeitpunkt des Stromausfalles gerade gearbeitet hat, muss vor dem Wiedereinschalten der Muldenmangel die Funktion der automatischen Druckentlastung des Kompressors wieder hergestellt werden.

Hierzu die Montageklappe am rechten Seitenständer öffnen.

Den schwarzen "EIN/AUS-Schalter" (neben der Druckluftschnellkupplung) hereindrücken = AUS

und wieder herausziehen = EIN.

Montageklappe schließen.

Das erforderliche Wiedereinschalten der Muldenmangel erfolgt durch betätigen des Tasters "◊ Start".

#### Eine Bedienungs- und Wartungsanweisung liegt dem Kompressor bei.

### Schutz des Walzenantriebes und der Bewicklung

In Mangelpausen und nach dem Mangeln ist die Mulde grundsätzlich abzufahren. Dadurch wird der Walzenantrieb und die Bewicklung deutlich entlastet. Eine Nichtbeachtung führt zu einer deutlichen Verringerung der Lebensdauer.

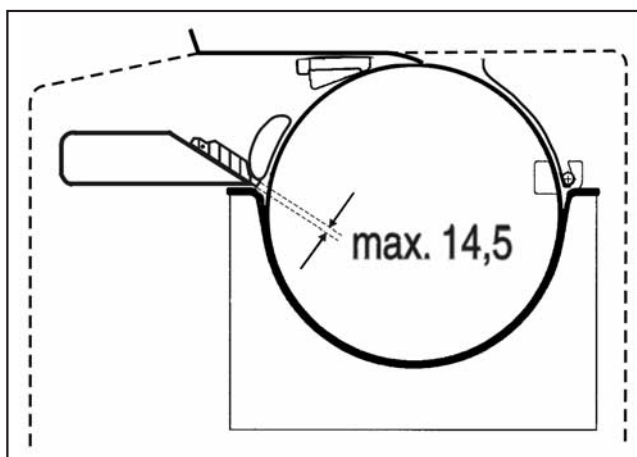
Das unnötige Trockenlaufen (ohne Wäsche) der Maschine ist unbedingt zu vermeiden!

Kleine Wäscheteile nicht nur an einer Stelle der Walze mangeln, sondern die gesamte Walzenbreite ausnutzen. Bei einseitiger Beanspruchung wird die Wärme nur einseitig abgenommen und die Bewicklung einseitig beansprucht.

### Motorschutz

Bei zu großer Erwärmung der Motorwicklung durch Überlastung schaltet sich der Walzenantriebsmotor über einen Wicklungsthermostaten selbstständig ab und die Mulde fährt nach unten. Nach Abkühlung muss die Mangel durch Betätigung des Tasters "◊ Start" neu gestartet werden.

### Einstellung Eingabetisch

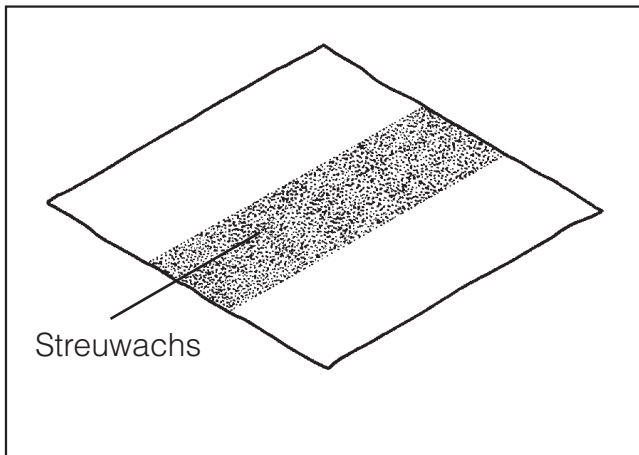


Das Einstellmaß für den Eingabetisch beträgt max. 14,5 mm.

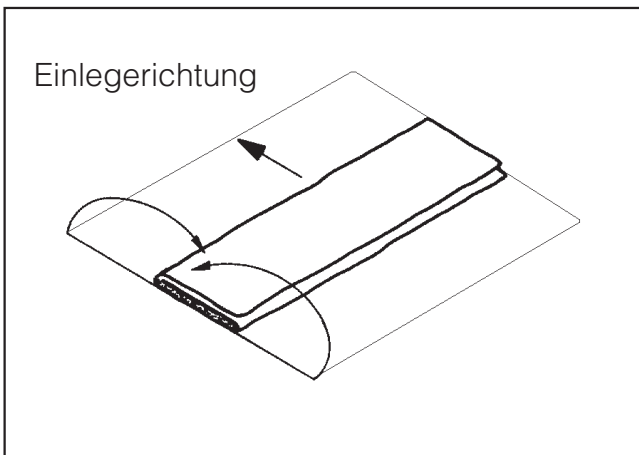
Eine regelmäßige Reinigung und Pflege der Mulde ist für den Schutz des Walzenantriebes und der Bewicklung dringend erforderlich. Eine Nichtbeachtung führt zu einer deutlichen Verringerung der Lebensdauer.

## Mulde wachsen

Um die Gleitfähigkeit der Mulde zu erhalten muss die Mulde in regelmäßigen Abständen mit einem Mangelwachtuch sparsam gewachst werden. Unzureichendes Wachsen kann zu Funktionsstörungen des Walzenantriebes führen.



Die mittlere Fläche eines dünnen Tuches mit Mangelwachs bestreuen.



Die beiden Enden einschlagen und wie ein Wäschestück eingeben. Es ist darauf zu achten, dass die übergeschlagenen Enden zur Walze liegen.

Das Tuch wird von links oder rechts in den erforderlichen Abständen über die gesamte Arbeitsbreite in die Maschine eingegeben.

Das Wachsen der Mulde soll bei der Temperatureinstellung 180 - 200 °C und kleinster Mangelgeschwindigkeit erfolgen.

Das Reinigen der Mulde soll bei kleinster Temperatureinstellung und kleinster Mangelgeschwindigkeit erfolgen.

Original-Reinigungstücher und Mangelwachs sollten nur über den Miele-Kundendienst bezogen werden.

## Mulde reinigen

Kalkablagerungen und Stärkereste können sich in der Mulde absetzen, deshalb ist je nach Verschmutzungsgrad die Mulde mindestens 1 bis 3 mal wöchentlich zu reinigen.

Für schwache Ablagerungen Wachtuch mit Cleanpaste verwenden.

Für stärkere Ablagerungen Reinigungstuch in Verbindung mit der Reinigungsmatte verwenden.

Nach jeder Reinigung ist die Mulde anschließend zu wachsen.

Benutzen Sie keine grobkörnigen Scheuermittel oder Reinigungstücher die mit Schleifpapier besetzt sind!

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der "Miele Mangelpraxis".

## Wäscheabstreifer


Will man die Federbleche oder das Mangel Tuch reinigen, die Walze nachwickeln oder eine kurze Zeit ohne Wäscheabstreifer mangeln, so ist der Wäscheabstreifer hochzustellen.

Nach längerer Laufzeit der Mangel müssen die Spitzen der Federabstreifer von Ablagerungen (Stärke, Schmutz usw.) gereinigt werden. Nur so ist eine einwandfreie Funktion des Wäscheabstreifers gewährleistet.

## Getriebe

Das Getriebe ist mit ausreichenden Schmiermittel für mehrjährigen Betrieb versehen.

Lassen Sie den Ölstand vom Kundendienst kontrollieren.

 Nach den Wartungsarbeiten sind alle Maschinenverkleidungsteile wieder zu montieren!

## Kompressor entwässern

Bei den Muldenmangeln mit einem integrierten Kompressor muss regelmäßig das Kondenswasser aus dem Druckbehälter gelassen werden.

Je nach Einsatzfall und Raumluftheuchtigkeit ist eine Entwässerung mindestens im Abstand von einem halben Jahr durchzuführen.

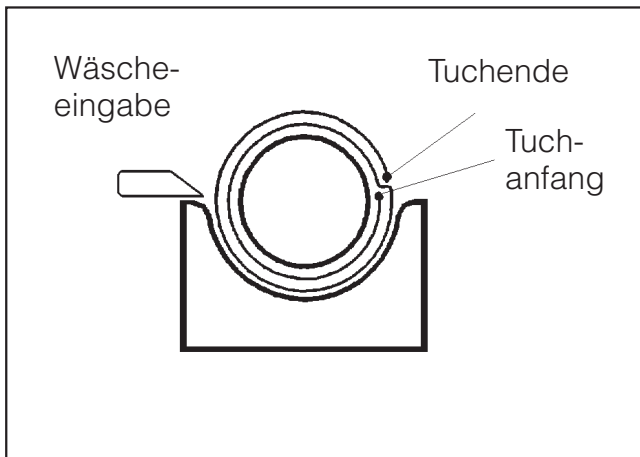
Hierzu ist die Bedienungs- und Wartungsanweisung des Kompressors zu beachten, die dem Kompressor beiliegt.

## Bewicklungshinweise für Walzen mit Stahlwolle-Belag

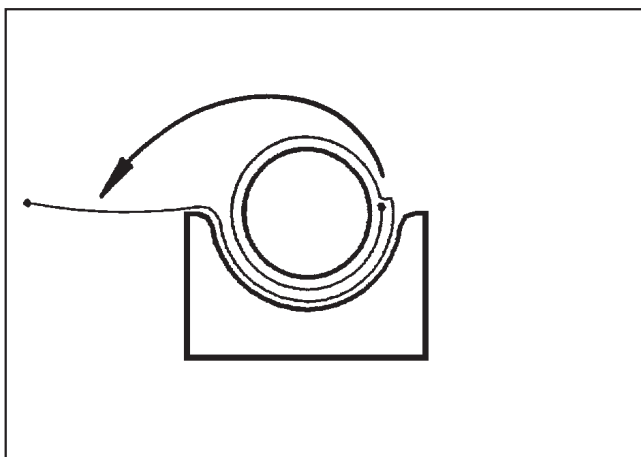
### Abnehmen des Mangeltuches

Vor Abnahme des Mangeltuches (zwecks Reinigung oder Austausch) die Mulde abkühlen lassen.

- Den Wäscheabstreifer hochstellen.
- Gegebenenfalls die seitlichen Bänder des Mangeltuches lösen.
- Die Muldenmangel durch Betätigung des Schalters "Ⓜ" einschalten.
- Den Drehzahlwähler auf kleinste Drehzahl stellen.



- Die Walze mit Taster "↺ Vorwärtslauf" oder "↻ Rückwärtslauf" so ausrichten, dass das Tuchende auf der Muldenauflaufseite erscheint.



- Tuchende umschlagen.
- Taster "↻ Rückwärtslauf" betätigen und Tuch auslaufen lassen.

### Bewicklung

Eine Nach- oder Neubewicklung der Walze mit Stahlwolle sollte grundsätzlich vom Kundendienst durchgeführt werden.

⚠ Beim Bewickeln mit Stahlwolle Sicherheitshandschuhe tragen. Verletzungsgefahr!

Stahlwollbewicklung auf Abmessung bringen.

Die in die Mulde gefallenen Stahlwollreste entfernen.

### Mangeltuch aufziehen

Neues Mangeltuch vor Gebrauch **nicht waschen**.

- Den Wäscheabstreifer hochstellen.
- Muldenmangel mit Schalter "Ⓜ" einschalten.
- Temperaturwähler nach links auf niedrigste Temperatur stellen.
- Taster "⏏ Start" betätigen.
- Nachdem die Anzeigeleuchte "🔥 Heizung" erloschen ist, den Taster "⏏ Start" noch einmal betätigen, die Mulde fährt an und die Walze dreht.
- Die Vorderkante des Tuches mit einer Stahlbürste auskämmen.
- Mangeltuch bei aufgeheizter Mulde in Pfeilrichtung (Pfeile auf die Stahlwollbewicklung) auflegen. Das Tuch bei kleinster Drehzahl einziehen lassen.

Ca. 5 Minuten die Walze laufen lassen, danach den überlappenden Streifen abschneiden und auskämmen, wie auch beim Tuchanfang. Das Mangeltuch muss faltenfrei aufliegen.

### Mangeltuch waschen

Mangeltuch bei geringen Verfärbungen möglichst nicht waschen (Gelbfärbung ist normal). Stark verschmutztes Tuch in einem Kochwaschprogramm bei 95 °C waschen, schleudern und in der alten Lage feucht wieder auflegen.

# Reinigung und Pflege

## Bewicklungshinweise für Walzen mit Lamellenfeder-Belag

Eine wesentliche Voraussetzung zur fehlerfreien Funktion der Mangel, höchsten Leistung, Wartungsfreiheit und langen Lebensdauer des Belages ist nur dann gegeben, wenn das dickenmaßbeständige, eigens für Lamellenfeder-Beläge konstruierte Mangel-tuch verwendet wird.

⚠ Nur Mangelwäsche bis 3 mm Dicke sollte gemangelt werden. Dicke, knäuelige Wäschestücke, hohe Knöpfen, Gardinenrollen und ähnliches können die Lamellenbewicklung beschädigen.

### Nach der Inbetriebnahme

Es ist vorteilhaft, ca. 40 Arbeitsstunden nach der Inbetriebnahme, das durch Streckung entstandene Überlappungsstück des Mangeltuches bis auf ca. 50 mm abzuschneiden und ca. 50 mm lang mit einer Drahtbürste auszufransen. So werden Feuchtigkeitsstreifen und Druckschatten vermieden. Die bewickelte Walze muss an allen Stellen genau gleich dick sein und überall an der Mulde fest anliegen.

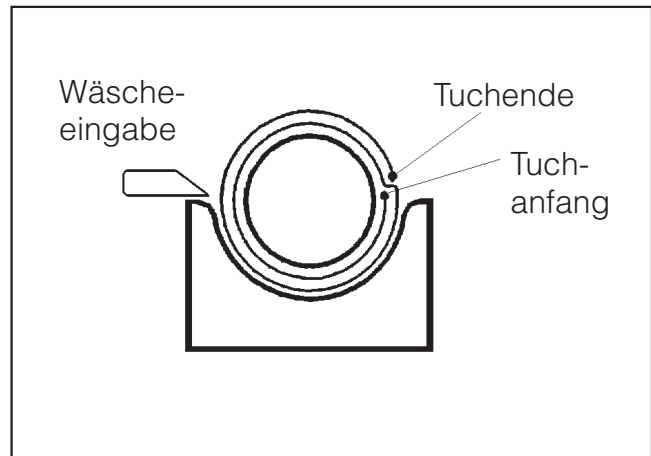
### Mangeltuch waschen

Das Mangeltuch wird durch den Waschprozess wieder in einen weicheren, elastischeren, wachsfreien und gut feuchtigkeitsaufnehmenden Zustand versetzt, jedoch so selten wie möglich in einem Kochwaschprogramm bei 95 °C waschen. Nach dem letzten Spülgang muss das Tuch völlig alkalifrei sein.

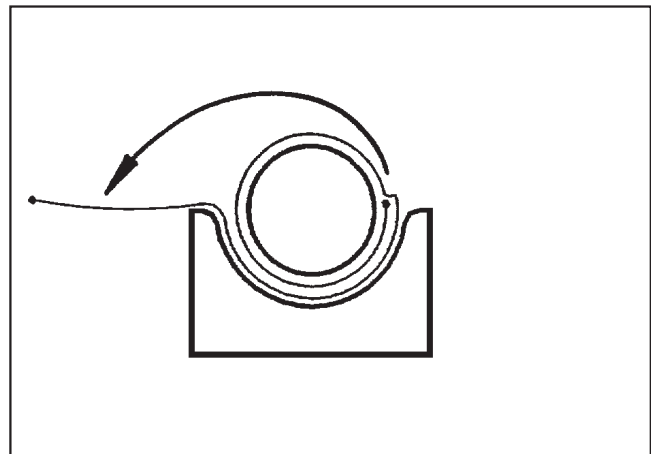
Nicht absäuern! Nicht zu stark schleudern, um Faltenbildung zu verhindern.

### Abnehmen des Mangeltuches

- Den Wäscheabstreifer hochstellen.
- Die Muldenmangel durch Betätigung des Schalters "①" einschalten.
- Den Drehzahlwähler auf kleinste Drehzahl stellen.



- Die Walze mit Taster "↶" Vorwärtslauf" oder "↷" Rückwärtslauf " so ausrichten, dass das Tuchende auf der Muldenauslaufseite erscheint.



- Tuchende umschlagen.
- Taster "↷" Rückwärtslauf" betätigen und Tuch auslaufen lassen.
- Beim Abnehmen soll es langsam und vorsichtig aus den Haltedornen des Lamellenfeder-Belages gezogen werden.

## Auflegen des Mangeltuches bei Walzenbewicklung mit Lamellenfeder-Belag

Wird ein **neues** Mangeltuch aufgelegt, ist es vorher in einem Kochwaschprogramm bei 95 °C zu waschen.

Das Mangeltuch sollte in feuchtem Zustand aufgelegt werden.

Es wird eine Doppellage in einem Stück um die Walze gewickelt. Das Tuch an den Rändern der Walze nicht unterschlagen!

- Den Wäscheabstreifer hochstellen.
- Das Tuch auflegen.
- Muldenmangel mit Schalter "①" einschalten.
- Taster "↶⊙Vorwärtslauf" betätigen und bei kleinster Drehzahl einziehen lassen, bis eine Lage faltenfrei und glatt liegt. So wird die Mulde nicht durch die Haltedorne der Lamellen beschädigt.
- Temperaturwähler nach links auf niedrigste Temperatur stellen.
- Taster "↷ Start" betätigen.
- Nachdem die Anzeigeleuchte "⏏ Heizung" erloschen ist, den Taster "↷ Start" noch einmal betätigen, die Mulde fährt an und die Walze dreht.
- Die zweite Lage einziehen lassen. Das Mangeltuch muss faltenfrei aufliegen. Anschließend die Walze ca. 5 Minuten drehen lassen.

Es ist vorteilhaft, ca. 40 Arbeitsstunden nach Inbetriebnahme eines **neuen Tuches**, das durch Streckung entstandene Überlappungsstück des Mangeltuches bis auf ca. 50 mm abzuschneiden und ca. 50 mm lang mit einer Drahtbürste auszufransen. So werden Feuchtigkeitsstreifen und Druckschatten vermieden. Die bewickelte Walze muss an allen Stellen genau gleich dick sein und überall an der Mulde fest anliegen.

## ⚠ Nach Tuchwechsel!

Die Funktion der Fingerschutzleiste muß gegeben sein!

Ist dies nicht der Fall, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung!

## Dunkelfärbung des Mangeltuches

Eine leichte bis starke Braunfärbung des Mangeltuches ist normal.

Eine Schwarzfärbung kann gemindert werden durch:

- Unbedingt die ganze Walzenbreite ausnutzen.
- Bei kleineren Wäschestücken die Walzenbreite gleichmäßig ausnutzen und nicht immer an der gleichen Stelle mangeln.
- In den Mangelpausen die Muldentemperatur reduzieren und die Mulde abfahren.

# Bedeutung der Symbole auf dem Typenschild

1		Typ	
2		Fabr.-N°	
		Art.-N°	
		TN°	
3			
4			A
16			A
		Total	A   kW
15			kW
20	IBN		kW

5

- 1 Maschinentyp
- 2 Maschinenummer/Baujahr\*
- 3 Spannung/Frequenz
- 4 Steuersicherung
- 5 Antriebsmotor
- 15 Elektroheizung
- 16 Sicherung (bauseitig)
- 20 Inbetriebnahmedatum

Bei Störungen benachrichtigen Sie bitte den Werks-Kundendienst.

Der Kundendienst benötigt Typ und Maschinenummer [Fabr.-N°]. Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

**Im Ersatzfall dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden** (auch in diesem Fall benötigt der Kundendienst Typ und Maschinenummer [Fabr.-N°]).

## Geräuschemission

A-bewerteter Schalleistungspegel

MM 50-175 70,3 dB

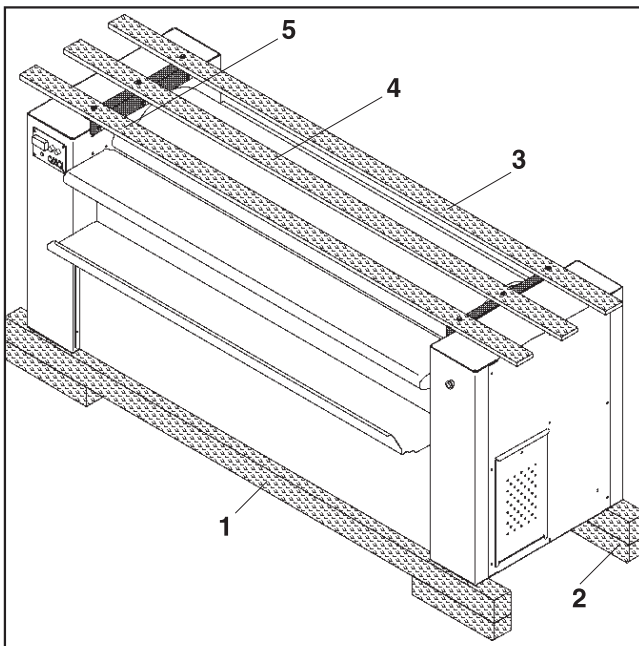
MM 50-205 70,3 dB

gemessen nach DIN (IEC) 45 635 Kennzeichnung nach Maschinen-Lärmverordnung 3. GSGV § 1. 1.a

Die Muldenmangel darf nur durch den Kundendienst oder durch geschultes Personal eines autorisierten Fachhändlers aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

Die Muldenmangel darf nicht mit Reinigungsmaschinen, die mit PER- oder FCKW-haltigen Lösungsmitteln arbeiten, in einem Raum betrieben werden. Austretende Dämpfe können sich durch Funkenbildung zu Salzsäure umwandeln, wodurch unangenehme Folgeschäden hervorgerufen werden.

## Transportsicherung



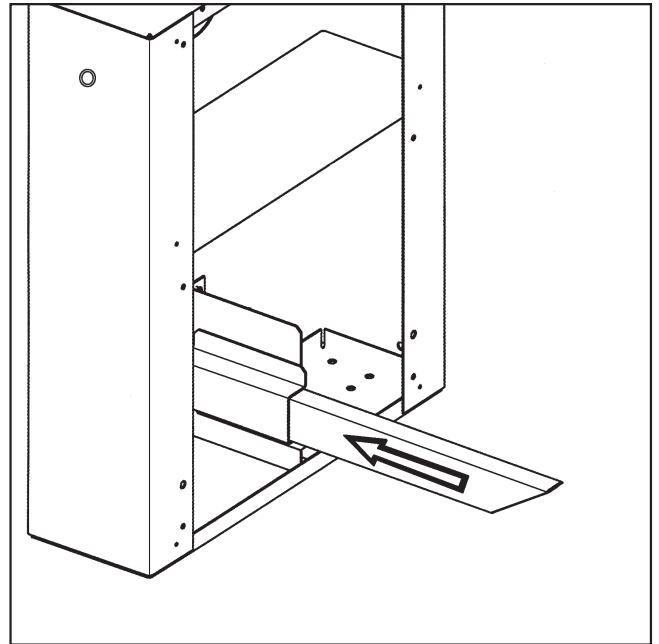
Die mit der Muldenmangel verschraubten Teile 1 bis 5 des Holzverschlages sind Transportsicherungen und dürfen erst am Aufstellungsort entfernt werden.

**⚠** Das Gerät darf ohne Transportsicherung nicht transportiert werden.

Bewahren Sie die Transportsicherung auf. Die Transportsicherung muss vor einem Transport des Gerätes (z.B. bei einem Umzug) wieder montiert werden.

## Aufstellen der Maschine

Die Maschine mit der Transportsicherung zum Aufstellungsort transportieren. Die erforderlichen Wandabstände gemäß beiliegendem Installationsplan berücksichtigen. Seitenwände beider Seitenständer demonstrieren und die Verschraubung zu den Holzbalken entfernen.



Die Maschine mit Hilfe des beiliegenden Rechteckrohres anheben. Das Rechteckrohr ist dazu in die Aufnahme der Seitenständer einzuführen.

Die Maschine durch geeignete mehrteilige Unterfütterung der Seitenständer (z.B. Holzbohlen) absichern. Die Maschine nur soweit anheben und unterfüttern, wie unbedingt notwendig.

**⚠** Bei den Arbeiten nicht unter die Maschine greifen - Unfallgefahr!

Die Holzbalken unter der Maschine wegziehen.

Die Unterfütterung seitenweise abgestuft entfernen.


Die Dübelbohrungen gemäß beiliegendem Installationsplan in den Boden einbringen. Dübel (im Beipack) setzen.

# Hinweise für den Aufsteller

---

## Ausrichten und Befestigen der Mangel

Die Maschine in Längs- und Querrichtung mit Hilfe einer Wasserwaage und Ausgleichsblechen waagrecht ausrichten. Mit den im Beipack befindlichen Schrauben und Scheiben muss die Maschine am Boden befestigt werden.

 Die Maschine muss am Boden befestigt werden, da sie bei hoher Belastung des Ablegetisches umkippen kann.

## Montage des Ablegetisches

Die beiden an den Ständerinnenseiten anzubringenden Konsolen für den Ablegetisch werden mit je 2 beigefügten M 8- Schrauben befestigt.

Der Ablegetisch wird auf die Konsolen gelegt und so ausgerichtet, dass der Spalt zwischen Muldenauslaufkante und Ablegetisch möglichst gering ist. Ablegetisch mit den beiliegenden Holzschrauben befestigen.

## Elektroanschluss

Den Elektroanschluss darf nur ein zugelassener Elektro-Installateur unter Einhaltung der länderspezifischen Vorschriften wie z.B. VDE (Deutschland), ÖVE (Österreich) und SEV (Schweiz) und der Vorschriften des zuständigen Elektrizitätswerkes vornehmen.

Die elektrische Ausrüstung der Maschine entspricht EN 60204 -1.

Die Maschine ist werkseitig für AC 3N 50 Hz geschaltet. Die Spannungsangabe befindet sich auf dem Typenschild.

Beachten Sie den beiliegenden Schaltplan, Installationsplan und Installationsanweisung. Diese Pläne sind wichtig für den Anschluss der Maschine.

Die Maschine ist bauseitig mit einer fest verlegten Anschlussleitung (NYM-J) zu versehen.

Schaltkasten und Schaltplan befinden sich im linken Seitenständer. Die Netzanschlussklemme befindet sich im Schaltkasten.

### Achtung!

Auf richtige Drehrichtung des Wrasengebläses (Drehrichtungspfeil auf dem Gebläse) achten. Bei falscher Drehrichtung sind 2 Phasen zu tauschen.

## Externer Druckluftanschluss

Der Anschluss für den Druckluftschlauch befindet sich an der Rückseite am rechten Seitenständer.

## Kompressor

Bei Muldenmangeln mit integriertem Kompressor


Bei leerem Druckluftbehälter ist der Muldenhubantrieb nicht funktionsfähig. Der Druckminderer des Kompressors (siehe auch Bedienungs- und Wartungsanweisung Kompressor) ist deshalb bei der ersten Inbetriebnahme zu schließen (auf 0), bis der Druckbehälter gefüllt ist. Das Manometer am Druckbehälter zeigt dann ca. 8 bar an. Danach ist der Druckminderer wieder bis zum Anschlag (auf 8) zu öffnen.

## Abluftleitung (Wrasenabsaugung) bei elektrobeheizter Mulde

Der Abluftanschlussstutzen Ø100 mm befindet sich an der Rückseite neben dem rechten Ständer.

Auf richtige Drehrichtung des Wrasengebläses achten.

Beachten Sie den beiliegenden Installationsplan und die Installationsanweisungen.

 Nach erfolgter Aufstellung und Anschluss der Maschine sind unbedingt alle demontierten Außenverkleidungsteile wieder zu montieren.







**Deutschland:**

Miele & Cie. KG, D-33325 Gütersloh  
Telefon (0 52 41) 89-0 – Telefax (0 52 41) 89-20 90  
Miele im Internet: <http://www.miele.de>